

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Lahde  
Pfarrbezirke Bierde | Lahde

April / Mai 2024



# Gemeindebrief



## Liebe Leserin, lieber Leser

Im Bardeler Fastenkalender war folgende Geschichte zu lesen: 1879 hat Thomas Edison die Glühbirne erfunden. Bis es jedoch so weit war, musste er viele Rückschläge verkraften. Als dann endlich der Glühfaden zum Glühen gebracht wurde, brannte seine Fabrik bis auf die Grundmauern nieder. Edison verzweifelte jedoch nicht, sondern fragte seine Mitarbeiter, wer von ihnen gemeinsam mit ihm wieder von vorne anfängt. Eine bemerkenswerte und wahre Begebenheit, die die Situation in unserer Gemeinde spiegelt.

Die Kirchengemeinde Lahde ist erneut mit den Missbrauchsfällen der 80er Jahre, die im Jahr 2000 bekannt und bearbeitet wurden, konfrontiert. Dazu konnten Sie bereits im MT zwei Beiträge lesen. Damals wie heute ist die Gemeindeleitung gefragt durchdachte und sensible Entscheidungen zu treffen. Die erneute Aufarbeitung bestimmt seit Jahresbeginn den Alltag vieler Gemeindeglieder - bis hin zur emotionalen Erschöpfung.

Auch darum und weil wir an diesem Punkt nicht stehenbleiben wollen, ist es wichtig nach vorne zu blicken und so erfahren Sie u. a., welche Wechsel es im Presbyterium gegeben hat. Die Namen der Konfirmandinnen und Konfirmanden des aktuellen Jahrgangs dürfen natürlich nicht fehlen. Vieles dreht sich in dieser Ausgabe um Alexander Möller: Zum einen erzählt er aus sei-

nem abwechslungsreichen Arbeitsalltag und außerdem wird er im April ordiniert, also offiziell ins Amt eingeführt. Wie immer gibt es viele Terminhinweise in kurzer Form, da ist für alle etwas Interessantes dabei.

Zum Lesen der aktuellen Ausgabe benötigen Sie etwas Zeit und Muße. Im Namen des Redaktionsteams wünsche ich eine gesegnete Osterzeit.

*Susanne Riedmayer*

---

## Impressum

**Herausgeber:** Ev.-Luth. Kirchengemeinde Lahde, Im Dorf 41, 32469 Petershagen

**Redaktionsteam:** Brigitte Baade, Steffi Baade, Hanna Brunschier, Heide Kohns, Susanne Riedmayer und Katja Römbke

**Kontakt:**

[redaktion@kirchengemeinde-lahde.de](mailto:redaktion@kirchengemeinde-lahde.de)

**ViSdP:** Lennart Schultz, Nienburger Str. 8, 32469 Petershagen

**Layout:** Katja Römbke

**Anzeigenverwaltung:** Susanne Riedmayer

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Foto S. 1: B. Baade, S. 5: privat, S. 6, 8, 9: H.-D. Keller, Grafiken und andere Fotos aus dem Gemeindebrief Magazin

Für die Richtigkeit aller Angaben sind die jeweiligen Autoren und Kreise verantwortlich.

---

## In eigener Sache:

Beiträge und Termine, die im Gemeindebrief veröffentlicht werden sollen, müssen für die Ausgabe **Juni/Juli 2024** bis zum **7. April 2024** beim Redaktionsteam angemeldet werden und sind bis zum **7. Mai 2024** abzugeben. Bitte Artikel nur als Word- oder Open Office-Datei senden, **nicht als E-Mail-Text oder PDF-Datei**. **Fotos bitte nicht in Dokumente einbinden.**

## Stand der aktuellen Aufarbeitung

Am 25.01.2024 ist die sogenannte ForuM-Studie veröffentlicht worden, die sich mit dem Thema sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche in Deutschland beschäftigt hat. Die Ergebnisse der Studie sind eindeutig. Sie stellt fest, dass sexualisierte Gewalt in der evangelischen Kirche ein Problem ist. Es gibt sie und das ist schrecklich und schlimm.

Auch wir als Gemeinde haben eine Geschichte mit diesem Thema. Ein Pfarrer aus Lahde ist beschuldigt, in der Zeit vor 1998 sexualisierte Gewalt an minderjährigen Schutzbefohlenen ausgeübt zu haben. Als Gemeindeleitung wurden wir Ende Dezember 2023 darüber in Kenntnis gesetzt, dass dieser Vorfall dem Superintendenten unseres Kirchenkreises gemeldet wurde. Der Superintendent hat diese Informationen, entsprechend des Kirchengesetzes, an die Meldestelle für sexualisierte Gewalt der Landeskirche weitergeleitet. Dort hat ein Interventionsteam die Arbeit zum Fall aufgenommen. Seit diesem Zeitpunkt stellen auch wir uns als amtierende Gemeindeleitung der Verantwortung, die uns heute zukommt. Dazu gehört es, die Gewalt, die Betroffene erfahren haben, anzuerkennen, ihnen Hilfestellung anzubieten und zu hören, was diese Personen brauchen und wollen. Es geht darum, das jetzt noch einmal zu tun, denn erstmalig begann im Jahr 2000 eine zweijährige Auseinandersetzung mit diesem Thema. Zu dieser Zeit hat sich eine Person einigen Mitgliedern der Gemeinde anvertraut und von ihren

persönlichen Erfahrungen mit sexualisierter Gewalt durch die beschuldigte Pfarrperson gesprochen.

Wir haben in den vergangenen Wochen deutlich gehört, dass die Gemeindeleitung, die damals mit dieser schrecklichen Einsicht konfrontiert war, nach bestem Wissen und Gewissen in einem zweijährigen Prozess reagiert und gehandelt hat. In diesem Zusammenhang wird auf Basis der uns zur Verfügung stehenden Protokolle und anderer belegbarer Quellen eine Chronologie erarbeitet und anschließend veröffentlicht.

Nun sind wir im Jahr 2024 und doch sind wir heute erneut aufgefordert und in Verantwortung, uns mit diesem Thema zu befassen. In den vergangenen Jahrzehnten hat sich das Verständnis davon, wie man mit sexualisierter Gewalt umgeht und wie man ihr begegnet, verändert. Nach heutigen Maßstäben gehört zur Aufarbeitung dieser Gewalt auch der Schritt, Prozesse transparent in die Öffentlichkeit zu tragen.

Dieser Schritt wurde im Jahr 2002, am Ende des ersten Aufarbeitungsprozesses, in Absprache mit dem Kirchenkreis, der Gemeindeleitung und den damals bekannten Betroffenen nicht gegangen. Nach dem, was wir hören, war dieser Entscheidung eine aufreibende Suche nach weiteren Betroffenen vorausgegangen und eine Stigmatisierung der der Gemeinde noch eng verbundenen Familienmitglieder des beschuldigten Pfarrers sollte vermieden werden.

Spätestens seit der öffentlichen Berichterstattung im Januar über die Fälle von sexualisierter Gewalt in unserer Gemeinde wurden Sorgen laut, dass die Arbeit des damaligen Presbyteriums durch die Aufarbeitung heute, in Misskredit gerät. Jedoch geht es uns als Presbyterium im Jahr 2024 nicht darum, Kriterien, die es heute gibt, auf Vorgänge von damals anzuwenden und daraus Vorwürfe zu generieren. Unser Fokus liegt auf der Anerkennung und den Bedürfnissen aller Betroffenen jener Gewalt, die in unserer Gemeinde vor vielen Jahren stattgefunden hat. Wir kommunizieren diesen Prozess und seine Geschichte öffentlich, damit alle Menschen, die uns aus unterschiedlichsten Gründen nicht nahe genug sind, aber von dieser Gewalt betroffen waren, davon erfahren können.

Die unterschiedlichen Möglichkeiten für Betroffene sich zu melden, sind auf unserer Homepage zu finden.

Bitte fühlen Sie sich ermutigt, in Ihrem Umfeld über die Vorfälle in unserer Gemeinde zu sprechen und die heutigen Angebote bekannt zu machen, damit alle Betroffenen die Anerkennung erhalten, die ihnen guttut.

Das Presbyterium und IPT der Kirchengemeinde Lahde:

Yvonne Bartholome, Daniel Diekmann, Christian Hofmeier, Christian Hotze, Sabine Hülsiepen, Barbara Keller, Birgit Kurre, Alexander Möller, Gisbert Plitt, Christoph Rodenbeck, Volkmar Scharf, Sarah Schmidt, Jörg Schreiber, Lennart Schultz, Jana Stranzenbach, Mirco Tegeler

## Aktueller Stand Besuchskreis und Glauben im Alltag

Im vergangenen Gemeindebrief habe ich davon erzählt, dass ich mit einem Format beginnen möchte, das dazu einlädt, dem eigenen Glauben zu begegnen und sich über Gott und die Welt auszutauschen.

Dieses Projekt ist in seiner Planung vorangeschritten, durch meine intensive Arbeit in der Aufarbeitung aber noch nicht so weit, dass es an den Start gehen kann.

Ähnlich ist es rund um unseren beginnenden Besuchsdienst. Unser erstes

Treffen im Januar ist ausgefallen, nun stehen wir in den Startlöchern und warten auf den richtigen Zeitpunkt, um zu beginnen.

Ich gehe davon aus, dass beide Projekte zeitnah möglich werden. Da ich aber noch keinen festen Termin benennen kann, bitte ich euch darum, immer mal wieder in unsere Gemeinde-WhatsApp-Gruppe zu schauen. Dort und in den Gottesdienstabkündigungen werden die Termine bekannt gegeben.

*Alexander Möller*

## Unsere Konfirmanden 2024



Tjalf Ahlert, Raderhorst

Isabelle Becker, Quetzen

Maximilian Bischoff, Quetzen

Fynn Bulmahn, Lahde

Leo Bulmahn, Quetzen

Fynn Busse, Quetzen

Mia Busse, Raderhorst

Timo David, Bierde

Fabienne Dransfeld, Lahde

Naja Eichenauer, Wasserstraße

Frieda Ellerkamp, Ilserheide

Jasper Gaul, Quetzen

Jonas Gardow, Lahde

Jannis Köhn, Quetzen

Robin Kolle, Lahde

Joleen Koors, Lahde

Celina Limbach, Bierde

Leon Meide, Lahde

Carlo Meyer, Raderhorst

Hannah Rautmann, Raderhorst

Lilly Senne, Ilserheide

Livia Sieker, Bierde

Victoria Sims, Lahde

Isabelle Spies, Gorspen-Vahlsen

Kilian Vogelsang, Quetzen

Jella Völtzke, Lahde

Tim Wandschneider, Lahde

Michael Werner, Bierde

Luca Wille, Bierde

Stine Zesewitz, Raderhorst

## So arbeitet das IPT - Interview mit Alexander Möller

In unserer Kirchengemeinde arbeiten drei Hauptamtliche in einem sogenannten Interprofessionellen Team (IPT): Alexander Möller als Pfarrer, Sabine Hülsiepen als Gemeindepädagogin und Mirco Tegeler als Jugendreferent. In der Gemeindebriefausgabe Dez/Jan haben Sie bereits gelesen, wie es dazu kam und wie sich die vielfältigen Arbeitsbereiche in unserer Kirchengemeinde verteilen.

Nun haben wir die drei gebeten, uns Fragen zu ihren Aufgaben, ihrer Arbeitswoche und ihrem Arbeitsstil zu beantworten. Mirco Tegeler hat den Anfang gemacht (siehe Ausgabe Feb/Mrz 2024), jetzt geht es mit Alexander Möller weiter.



### Was sind deine Aufgabengebiete?

Als Pfarrer des Interprofessionellen Teams gibt es Aufgabengebiete, die ich hauptverantwortlich betreue und begleite.

Zu diesen Aufgaben gehört die Aufteilung und Begleitung unserer Bestattungen, die verwaltende Arbeit unserer Gemeinde sowie die Zusammenarbeit mit dem Immanuel-Kindergarten.

Vieles andere teile ich mir im IPT mit Gemeindepädagogin Sabine Hülsiepen und Jugendreferent Mirco Tegeler: das Feiern des Gottesdienstes, Besuche in Gruppen und Kreisen, das Planen von Veranstaltungen, Seelsorge, die Begleitung von Hochzeiten und Taufen, ...

### Wie sieht eine typische Arbeitswoche aus? Wie planst du die Woche?

Das wunderbare und zugleich herausfordernde an meinem Beruf ist, dass keine Woche so strukturiert ist wie die andere. Neben meinem Besuch im Kindergarten und dem Teamtreffen am Dienstag gibt es keine festen Termine. Trotzdem musste ich mir seitdem ich in der Gemeinde bin, noch nie Sorgen machen, dass ich die Woche nicht mit Arbeit gefüllt bekomme. Es gibt immer etwas zu tun! Trotzdem plane ich meine Woche jeden Montagmorgen schon mit all den Dingen, die ich weiß.



### **Welche Aufgaben erledigst du sehr gerne? Was macht dir am meisten Mühe?**

Tatsächlich gibt es nur sehr wenige Dinge in meinem Beruf, die ich nicht gerne mache. Dazu gehören all jene Aufgaben, die vorrangig mit Zahlen zu tun haben und ich bin sehr dankbar, dass ich ein tolles Gemeindebüro an meiner Seite habe, das mich dahingehend unterstützt.

Viele andere Arbeiten finde ich sehr spannend. Ich empfinde es als sehr bereichernd, Menschen in ihrer Trauer zu begleiten und die Lebensgeschichten von Verstorbenen auf Trauerfeiern zu erzählen und mit Gott in Verbindung zu bringen. Es ist für mich immer schön, mit den Kindergärten gemeinsam Feste zu feiern und Andacht zu halten. Die Neugierde der Kinder und deren Zugang zum Glauben bereichern auch mich immer wieder aufs Neue. In Gruppen sich über das Leben und den Glauben auszutauschen, Gemeinschaft in der Gemeinde zu erleben und Menschen seelsorgerlich zu begleiten ist toll.

### **Wie lange dauert es eine Predigt zu schreiben?**

Wenn ich am Sonntag Gottesdienst feiere, dann versuche ich bereits am Montag das erste Mal den Predigttext zu lesen. Oft schreibe ich dann auch schon am Montag oder Dienstag die

Liturgie für den Gottesdienst. Die Predigt selbst entsteht dann im Laufe der Woche in meinem Kopf. Ich denke sie dann immer wieder und spreche sie mir im Kopf vor. Das kann manchmal zwei Stunden, manchmal aber auch über die Tage deutlich länger dauern.

### **Gelingt dir die Work-Life-Balance? Kannst du an deinen freien Tagen abschalten?**

Ich gebe mir große Mühe, ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Arbeit und Freizeit zu finden. Das klappt ganz unterschiedlich gut und hängt vor allem damit zusammen, was ich auf der Arbeit gerade tue und welche Themen mich dort bewegen. Manches braucht mehr Zeit und manches bleibt auch Zuhause noch im Kopf und röhrt dort weiter.

### **Wenn du für unsere Kirchengemeinde einen Wunsch frei hättest, welcher wäre das?**

Als ich in diese Gemeinde gekommen bin und sie kennengelernt habe, war ich sehr überrascht und begeistert davon, was für eine tolle Gemeinschaft hier existiert. Menschen sind sich sehr nahe, kennen sich und gehen gemeinsame Wege. Wenn ich einen Wunsch hätte, dann würde ich mir wünschen, dass wir diesen Schatz bewahren und weiter ausbauen.

## Wechsel im Presbyterium

In unserem Presbyterium gibt es personelle Veränderungen: Jana Stranzenbach, Volkmar Scharf und Barbara Keller verlassen das Gremium, Daniel Diekmann und Christian Hofmeier sind neu gewählt worden.

In die Amtszeit der ausscheidenden Presbyter fällt die Corona-Pandemie, der Weggang der beiden langjährigen Pfarrer, die Vakanzzeit, die Stellenbesetzungen und der Beginn der Arbeit mit einem IPT. Konstruktive und lösungsorientierte Gesprächskultur und freundschaftliches Miteinander prägten diese Zeit im Presbyterium.

**Was wünschst du der Gemeinde für die Zukunft?**



**Jana Stranzenbach:**

Dass sie immer zusammenhält und alle weiteren Aufgaben, die noch anstehen, gemeinsam meistert!



**Volkmar Scharf:**

Dass die Gemeinde eine Heimat für alle ist, Jung und Alt. Dass jeder sich angenommen weiß und Menschen an der Seite hat, die füreinander da sind. In guten wie in schweren Zeiten.



**Barbara Keller:**

Dass unser Leitsatz „Wir sind Eins“ auch gelebt werden kann und wir die kommenden Herausforderungen (Zukunftsentwicklung, Quartiersmanagement) im fairen Austausch miteinander zum Wohl aller angehen können.





**Daniel Diekmann:**

Ich habe mit Jugendarbeit begonnen und bin dann bei den Sommerfreizeiten hängen geblieben. Das in Summe hat mich, mein Leben und vor allem meinen Glauben geprägt und tut es noch.

Ich glaube, unsere Kirche und auch unsere Gemeinde stehen in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen und ich möchte gerne dazu beitragen, dass wir diese gemeinsam erfolgreich bewältigen. Und genau das wird mir dabei auch wichtig sein: Dass wir das gemeinsam tun. Denn das ist es, was uns als Gemeinde, als Christen auszeichnet, dass wir eine Gemeinde sind und gemeinsam mit Gott unterwegs sind.


















**Christian Hofmeier:**

In der Gemeinde bin ich schon seit Kindergottesdienstzeiten. Aktiv engagiert habe ich mich in verschiedenen Bereichen der Jugendarbeit. Diese Zeit war für mich sehr prägend, wir hatten immer Unterstützung, wurden ermutigt und konnten uns ausprobieren.

Als ich gefragt wurde, ob ich mir vorstellen könne, das Amt als Presbyter zu übernehmen, war ich schon ein wenig überrascht. Gleichzeitig fühlte ich mich geehrt, dass man mir solch eine Aufgabe zutraut. Nachdem wir als Familie entschieden hatten, dass wir dieses Ehrenamt in unserem trubeligen Alltag unterbringen können, war schnell klar, dass ich das machen möchte. Nach einigen Jahren, in denen ich weniger aktiv in der Gemeinde war, fühlt sich das jetzt genau richtig an.

Ich möchte an einer Gemeinde mitarbeiten, in der jeder und jede sich zu Hause und willkommen fühlt.

## Gottesdienste April/Mai

Datum	Ort	Gottesdienst	Hinweise
01.04.2024 <b>18.00 Uhr</b>	MLH Bierde	Taizégebet am Ostermon- tag (Team)	
07.04.2024 10.30 Uhr	MLH Bierde	Gottesdienst (SH)	
14.04.2024 <b>14.00 Uhr</b>	Kirche Lahde	Gottesdienst mit Ordination Alexander Möller (AM)	 
21.04.2024 10.30 Uhr	Kirche Lahde	Gottesdienst mit Konfirma- tion (SH)	
28.04.2024 <b>18.00 Uhr</b>	Kirche Lahde	Gottesdienst Kantate (MP)	  
05.05.2024 10.30 Uhr	Kirche Lahde	Gottesdienst mit Konfirma- tionsjubiläen (SH)	
09.05.2024 10.30 Uhr	Mühle Bierde	Open-Air Gottesdienst an Christi Himmelfahrt (SH)	 
12.05.2024 10.30 Uhr	MLH Bierde	Gottesdienst (SH)	
19.05.2024 10.30 Uhr	Wiese am MLH Bierde	Open-Air Gottesdienst am Pfingstsonntag (AM)	 
20.05.2024 <b>18.00 Uhr</b>	MLH Bierde	Taizégebet am Pfingstmon- tag (Team)	
26.05.2024 <b>11.00 Uhr</b>	Bismarckplatz Lahde	Gottesdienst im Rahmen der Lahder Maile (MT)	 



Abend-  
mahl



Taufe



Familien-  
gottesdienst



Kinder-  
gottesdienst



Posaunen-  
chor



Chor  
OZwei



believe\_lin



Musik-  
gruppe



Kirchen-  
kaffee



Imbiss

Pfarrer Alexander Möller (AM), Gemeindepädagogin Sabine Hülsiepen (SH), Jugendreferent Mirco Tegeler (MT), Prädikantin Martina Pohlmeier (MP)

## Einladung zur Ordination von Alexander Möller

Herzliche Einladung zur Ordination unseres Pfarrers Alexander Möller am 14. April um 14 Uhr in der Kirche in Lahde.

Im Rahmen eines Festgottesdienstes wird Pfarrer Alexander Möller in sein Amt als Pfarrer der Evangelischen Kirche eingeführt und gesegnet. Im Anschluss gibt es einen Empfang im Gemeindehaus, bei dem mit Essen und Getränken dieser besondere Tag gefeiert wird.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Glückwünsche und Danksagungen können im Anschluss im Gemeindehaus weitergegeben werden.

Falls Sie etwas im Gottesdienst oder auch beim Empfang beitragen möchten, melden Sie sich gerne bei Mirco Tegeler.

## Kantate

So heißt der vierte Sonntag nach Ostern und er ist im Kirchenjahr der Sonntag der Kirchenmusik. Das Wort kommt von cantare (ital.) und bedeutet einfach **Singen!**

Da liegt es doch für uns als Chor OZwei nahe, dies auch zu tun. Zusammen mit weiteren Chören, die Jonathan Baade leitet, werden wir mit sehr unterschiedlichen Musikstücken am 28.04. einen Kantate-Gottesdienst gestalten.

Da ist z. B. der Psalm 84, als ein Gospel von Matt Redman geschrieben (von dem auch „10.000 Gründe“ stammt): Better is one day (Ein Tag in deinen Vorhöfen ist besser als sonst tausend). Der Popsong You raise me up war in zahlreichen Coverversionen erfolgreich

und wird heute zu den verschiedensten Anlässen gespielt, von Hochzeiten bis Beerdigungen. Wir singen ihn, weil wir mit „You“ Gott meinen - wen sonst? Wenn wir down sind und mutlos, dann ist Er es, der uns aufhebt und ermutigt, weiterzugehen.

Es kommen noch weitere Stücke hinzu, z. B. werden wir die Fürbitten im Kyrie singend vortragen, und weil es ein Abendgottesdienst ist, singen wir das aus England stammende Abendlied Bleib´ bei uns, Herr.

Nach dem Gottesdienst laden wir zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

*Heide Kohns*

## Kurz notiert

### Second-Hand-Basar

Das neue Orga-Team ist mit dem vergangenen Adventsbasar sehr zufrieden und konnte dem Kindergarten Immanuel eine Spende von über 600 Euro überreichen.

Der nächste Basar findet am **Sonntag, den 14. April 2024**, im Martin-Luther-Haus statt. Hier können von 10.00 - 12.30 Uhr gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerkleidung (Größe 50 - 164), Babyausstattung, Spielzeug, Bücher und Kinderfahrzeuge erworben werden. Ebenfalls wird es wieder eine Cafeteria geben. Der Kindergarten darf sich erneut über eine Spende freuen.

*J. Fodor, I. Hansch, M. Knoop,  
V. Hormann und S. Kappmeyer*

### Himmelfahrt und Pfingsten

Zu Himmelfahrt und Pfingsten feiern wir die Gottesdienste traditionell open-air:

**Himmelfahrt:** 9. Mai, 10.30 Uhr,  
Mühle Bierde

**Pfingsten:** 19. Mai, 10.30 Uhr,  
Wiese am MLH

### Konfirmandenjahrgang 2025

Die Anmeldung für alle 2010 - 2011 Geborenen, die 2025 konfirmiert werden sollen, läuft aktuell. Interessierte melden sich bitte im Gemeindebüro.

### Stadtradeln - Radeln für ein gutes Klima

Natürlich findet „STADTRADELN“ auch in diesem Jahr wieder statt! Ziel der internationalen Kampagne, die durch das Klima-Bündnis initiiert wird, ist es, Menschen dauerhaft für das Fahrradfahren zu begeistern und dadurch einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

In der Stadt Petershagen findet das STADTRADELN zwischen dem **20. Mai und 9. Juni** statt. In diesen 21 Tagen sollen möglichst viele Kilometer klimafreundlich mit dem Rad zurückgelegt werden.

Auch wir als Kirchengemeinde sind wieder mit einem Team am Start! Mitmachen können alle, die in unserem Stadtgebiet wohnen, arbeiten, eine Schule besuchen oder einem Verein angehören.

Interesse geweckt? Dann einfach direkt unter:

**[www.stadtradeln.de/petershagen](http://www.stadtradeln.de/petershagen)**  
anmelden und unserem Team kirche.lahde.bierde beitreten.

### Bibeln & Frühstücken

Samstag, 04.05., von 9.00 bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus in Lahde Einladung zu Frühstück mit Brötchen und Kaffee, um über den Predigttext von Sonntag zu sprechen. Infos bei Sabine Hülsiepen, 0152/3371 6693.

## Kurz notiert

### Netzwerk der Nächstenliebe

Die Diakonie Stiftung Salem hat viele Freundinnen und Freunde: Das Netzwerk der Nächstenliebe. Dieser Förderkreis besteht aus Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, unsere Arbeit mit Spenden unterstützen - oder einfach gut informiert anderen davon erzählen.

Sie sind herzlich eingeladen, Teil dieser lebendigen Gemeinschaft zu werden. Wie? Ganz einfach: Sie können unsere Angebote empfehlen, sich ehrenamtlich einbringen oder mit einer Spende Ihre persönlichen Herzensangelegenheiten gezielt unterstützen. Unter:

<https://diakonie-stiftung-salem.de>

stellen wir Ihnen einige unserer Projekte wie beispielsweise das Frauenschutzzentrum, den Auszeitgarten der Wichernschule oder die Hilfen für obdachlose Frauen vor.

Für einen Newsletter, der viermal im Jahr erscheint, können Sie sich unter [netzwerk@diakonie-minden.de](mailto:netzwerk@diakonie-minden.de) anmelden. Wir freuen uns auf Sie!

### Diakonische Kollektenzwecke

**April:** Förderkreis  
**Mai:** Masi kwa washe

### Freie Tage Hauptamtliche

Die freien Tage unserer Hauptamtlichen sind montags (Sabine Hülsiepen) und mittwochs (Alexander Möller).

### Krippenspielkostüme

Nach dem großen erfolgreichen Krippenspiel im letzten Jahr wollen wir in diesem Jahr daran anknüpfen. Um die Menge an Kindern mit Kostümen auszustatten sind wir schon jetzt auf der Suche: Hast du ein altes Kostüm, das du uns spenden könntest? Ob Engel, Wirt, Hirte, König oder nur vielleicht ein passender Hut oder eine passende Weste? Wir können das alles gebrauchen. Meldet euch gerne bei Mirco Tegeler!

### Frauenstammtisch

Der Frauenstammtisch trifft sich im Langeloh in Gorspen-Vahlsen am 18.04. und 16.05. Ankommen ab 19.00 Uhr, 19.30 Uhr Einstieg ins Gesprächsthema. Infos bei Sabine Hülsiepen, 0152/3371 6693.

### Kirche Kunterbunt

Für den Terminkalender: Kirche Kunterbunt findet am **9. Juni, 15. September** und **17. November** 2024 statt, jeweils ab 15.30 Uhr.

### Jubelkonfirmation

Am Sonntag, den **5. Mai** feiern wir im Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Lahder Kirche die Konfirmationsjubiläen der Jahrgänge 1959, 1964 und 1974.

## Wir bedanken uns bei unseren Werbepartnern

# Wilfried Ruppel

## Bau- und Möbeltischlerei



- Türen und Fenster
- Innenausbau
- Möbel
- Rollläden
- Reparaturarbeiten

**Industriestraße 9  
Petershagen-Lahde**  
 Telefon 0 57 02 / 46 46  
 Fax 0 57 02 / 80 13 46  
 tischlerei-ruppel@t-online.de

meinevolksbank.de

# Mitreden, mitbestimmen, Mitglied werden.

Morgen  
kann kommen.  
Wir machen das mit uns.

Volksbank  
Herford-Mindener Land eG 

# BIO ABO



Salat, Obst & Gemüse in Bio-Qualität

**JETZT  
VITAMINE  
TANKEN**

**0571 88804 5800**  
[biohof-klanhorst.de](http://biohof-klanhorst.de)

 Diakonie  
Stiftung Salem

Der Biohof Klanhorst ist ein Unternehmen  
der Diakonie Stiftung Salem gGmbH.



Ihr Plus an Lebensqualität 

## AMBULANT BETREUTE WOHNGEMEINSCHAFTEN



**WIR HABEN  
NOCH PLÄTZE FREI!**

Informationen unter 0571 88804 3900

**• Groß an Rentner und Pensionäre!**  
 Genießen Sie Ihren verdienten Lebens-  
 abend mit uns.  
 Bei der Renovierung Ihrer Wohnung  
 brauchen Sie sich um nichts zu kümmern.  
 Genießen Sie den besonderen Service.



# MALER LAHDE

Ihr Meisterbetrieb mit Fachgeschäft  
 Nienburger Straße 19  
 Telefon (0 57 02) 93 87 oder 10 00




Seit 30 Jahren  
Ihr Partner für  
professionelle  
Autowäsche

Tankstelle Saxowsky • Inh. Katrin Meier • Nienburger Str. 33  
 32469 Petershagen-Lahde • Tel. (05702) 8 57 50  
 Fax (05702) 8 57 51 • [www.saxowsky.de](http://www.saxowsky.de)



## Wir bedanken uns bei unseren Werbepartnern

BESTATTUNGEN

**RAUTMANN**  
GmbH

Erd-, Feuer und Seebestattungen,  
Überführungen,  
Erledigung sämtlicher  
Formalitäten,  
Bestattungsvorsorge

Dennis Rautmann  
Bestattermeister  
Zur Klanhorst 45  
Petershagen-Raderhorst  
Telefon 05726 - 387

Geht es um Fenster,  
Türen, Zargen –  
lieber gleich den  
Fachmann fragen...



**Tischlerei  
Rautmann GmbH**

*Wir bauen Ihre Ideen!*  
Holztechnik in Meisterqualität

Zur Klanhorst 45  
32469 Petershagen - OT Raderhorst  
Telefon 05726 / 387 · Telefax 05726 / 1287  
E-Mail: Rautmann-Tischlerei@t-online.de

**SENIORENBETREUUNG**

24 Stunden (Tag & Nacht)

**Zuhause liebevoll versorgt**

Unverbindliche Beratung  
**05761 / 9211 44**

Raiffeisen Agil Leese  
**FamilyService**  
family-service-leese.de




**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**

Hausnotruf. Hilfe auf Knopfdruck.

DRK Ortsverein  
Petershagen / Lahde e.V.  
Nienburger Str. 37 d ♦ 32469 Petershagen  
Telefon 05702/2470  
www.drkpetlah.de ♦ info@drkpetlah.de

*Besser sehen - Mehr erleben*

Augenoptik **Niederbracht** Uhren Schmuck



32469 Petershagen - LAHDE | Bückeburger Str. 5 | 05702 / 9108

**Wiebke Haustechnik**

Elektro - Heizung - Sanitär - Lüftung  
Solar - Photovoltaik - Biomasse

Illserheider Str. 45 Tel. 05702 / 9448  
32469 Petershagen Fax 05702 / 2448

info@wiebke-haustechnik.de  
www.wiebke-haustechnik.de



*MaBo Mobil*  
Alltagsbegleitung

Maria Böversen  
Im Dorf 21  
32469 Petershagen

0176 - 34499908  
maria.boeversen@gmx.de



**pohlmann**  
floristik | garten | landschaft

Bahnstraße 27  
32469 Petershagen-Lahde  
Fon +49 5702 9542  
Fax +49 5702 801652

blumen.pohlmann@t-online.de  
www.blumen-pohlmann.de

mediengestaltung  
KARTEN | FLYER | LOGOS | DRUCK | ANZEIGEN

**fotografie**  
FAMILIEN | KINDER | PAARE | PORTRAITS | FEIERN

**natalie gaul**  
05702 851009 | 0160 1510055  
GESTALTUNDFARBE@GMAIL.COM

**GESTALTUNDFARBE.COM**



## **Familiennachrichten**

**Pfarrer**

Alexander Möller  
0160/8367825  
moeller@kirchengemeinde-lahde.de

**Küsterdienst**

Susanne Kienitz  
05702/2634  
kienitz@kirchengemeinde-lahde.de

**Gemeindepädagogin**

Sabine Hülsiepen  
05702/801399  
0152/33716693  
huelsiepen@kirchengemeinde-lahde.de

**Gemeindehaus Lahde**

Nienburger Straße 8  
05702/9919

**Jugendreferent**

Mirco Tegeler  
01573/7287925  
tegeler@kirchengemeinde-lahde.de

**Kirche Lahde**

An der Kirche 1a  
32469 Petershagen

**Martin-Luther-Haus Bierde**

Im Dorf 41a  
32469 Petershagen

**Prädikantin**

Martina Pohlmeier  
pohlmeier@kirchengemeinde-lahde.de

**Kindergarten**

Im Dorf 16  
05702/573  
immanuel@kirchengemeinde-lahde.de

**Gemeindebüro**

Christine Könemann  
Nienburger Straße 8  
05702/839195  
buero@kirchengemeinde-lahde.de

**Flüchtlingsberatung**

Anna Gasiewski  
0571/9552412  
min-kk-fluechtlingsberatung@kk-ekvw.de  
Sprechzeit Gemeindehaus Lahde  
Do, 16 - 17 Uhr

**Öffnungszeiten:**

Di, 11-12 Uhr und Do, 17-18 Uhr

**Homepage**

[www.kirchengemeinde-lahde.de](http://www.kirchengemeinde-lahde.de)

**Friedhofsverwaltung**

Andrea Schwier-Pahnke  
Nienburger Straße 8  
0176/16370038  
friedhof@kirchengemeinde-lahde.de

**TelefonSeelsorge**

0800 / 1110111

**Bankverbindungen Freiwilliges Kirchgeld:**

Sparkasse Minden-Lübbecke  
Volksbank Herford-Mindener Land eG

IBAN DE51 4905 0101 0065 0033 03  
IBAN DE17 4949 0070 0152 7752 01

## Gruppen und Kreise der Gemeinde

<b>Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene</b>			
Krabbelgruppe Krabbelkäfer (MLH)	Mi, 9.30 Uhr	Rahel Kohrs	05702/851546
Jugendkreis pap (MLH)	Fr, 18.30-20.30 h		
PrayStation	Do, 14-tg, 20.00 h		
kiddo - Offene Tür für Kinder (7-12 Jahre)	Do, 15.00-17.00 h	Mirco Tegeler	01573/7287925
Ultimate Frisbee Sportplatz Gorspen-Vahlsen	Mo, 19.00-21.00 h	Mirco Tegeler	01573/7287925
Plus (Junge Erwachsene ab 18 Jahre)	1. Sa, monatl., 18.00 h	plus@kirchengemeinde-lahde.de	@lahde.bierde.plus

<b>Frauenhilfen</b>			
Frauenhilfe Bierde	Mo, monatl. 14.30-17.00 h	Hannelore Mertens Wilma Herbig	502 1065
Frauenhilfe Ilerheide	Fr, monatl., 14.30 h	Andrea Scharf	821945
Frauenhilfe Lahde	Mo, monatl., 14.30 h	Monika Pohlmann Heide Korytko	821650 801240
Frauenhilfe Quetzen	Mo, monatl., 14.30 h	Annelore Reich Anne Bischoff	9279 9249

<b>Angebote für Frauen</b>			
Frauenfrühstück Lahde	2. Mi, monatl., 9.00 h	Anette Wiese	1434
Frauenkreis Raderhorst	nach Absprache	Team	

## Gruppen und Kreise der Gemeinde

<b>Bibel- und Gesprächskreise</b>			
Bibelstunde Lahde	Mi, 15.00 h nach Absprache	Ehepaar Bruns	9981
Bibelfrühstück Gemeindehaus Lahde	Sa 04.05. 09.00 - 11.00 h	Sabine Hülsiepen	801399

<b>Gebetskreise</b>			
Gebetstreffen im Martin-Luther-Haus	Mo, 14-tg, 18.05 h	Heide Kohns	821563
Gebetskreis Bierde	Mo, 14-tg, 14.00 h	Christel Peek	2687
Gebetskreis Quetzen	Mo, 19.00 h	Annelore Reich	9279

<b>Hauskreise</b>			
Hauskreis Schwedt	nach Absprache	Ehepaar Schwedt	0151/56422454
Hauskreis LaBiMi	Mi, 14-tg	Ingo Schmidt	821636
Hauskreis Riedmayer	nach Absprache	S. + M. Riedmayer	s.riedmayer@web.de

<b>Musik/Theater</b>			
Flötengruppe	Mo, 14-tg, 18.15 h	Heide Kohns	821563
Chor OZwei	Di, 19.30 h	Jonathan Baade	0170/3509691 jobaade@web.de
Posaunenchor	Mo, 19.30 h	Wilfried Ruppel Marc Führung	2165 851261
Jugendband believe_in	nach Absprache	believe_in@kirchengemeinde-lahde.de	
Theatergruppe Szenario	nach Absprache		

# Ein gutes Wort zum Schluss

Foto: Hillbricht

Seid stets bereit,  
jedem **Rede** und  
**Antwort** zu stehen,  
der von euch **Rechen-**  
**schaft** fordert  
über die **Hoffnung**,  
die euch erfüllt.

1. PETRUS 3,15

Monatsspruch APRIL 2024

Jemandem Rede und Antwort zu stehen kann eine große Herausforderung bedeuten. Sich zu rechtfertigen und zu verantworten, sein Verhalten zu erklären und Fragen zu beantworten, sich gar zu verteidigen oder mit Schuldgefühlen zu kämpfen, dazu braucht es Mut, Kraft und Entschlossenheit. Die Bereitschaft, andere Meinungen und

Standpunkte auszuhalten, kommt noch hinzu.

Die biblischen Worte richten sich an Christen, die in Bedrängnis lebten. Sie unterschieden sich in ihrer Lebensweise deutlich von ihrem Umfeld. Sie sollten bereit sein, ihren Glauben vor denen zu verantworten, die nach eigenen Grundsätzen handelten.

An dem Sachverhalt über den Glauben reden zu müssen, hat sich bis heute nichts geändert. Wie leicht ist es doch über Hoffnungslosigkeit zu reden, wenn wir an die Krisen dieser Welt denken, an persönliche Nöte oder enttäuschte Beziehungen. Dann liegt es auf der Hand zu resignieren.

An welchen Stellen sind wir persönlich und als Gemeinde herausgefordert? Die Christen in der damaligen Gemeinde werden auf ihre Hoffnung hin angesprochen. Diese Hoffnung ist doch in ihnen, erfüllt sie doch.

Seit Jesus für uns am Kreuz gestorben und auferstanden ist, haben wir allen Grund zum Hoffen und Reden. Wir können die Hoffnung nicht selbst machen, sie wird uns von Gott geschenkt.

Am Anfang des Petrusbriefes (Kap 1,3) ist gar von einer lebendigen Hoffnung die Rede. Sie bewegt uns, macht uns bereit, die eigene Resignation zu überwinden.

In den Gottesdiensten am Ostersonntag ist es eine gute Tradition sich gegenseitig zuzusprechen: Er ist wahrhaftig auferstanden! Diese Hoffnung in uns wachzuhalten, sie mit anderen zu feiern und immer wieder lernen über sie zu reden, fordert uns heraus, aber unser Blick richtet sich nach vorn.

*Dirk Mensing*